

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Juwelen Südindiens

Indien



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Ankunft Chennai nach Mamallapuram



Bei Ihrer Ankunft in Chennai werden Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel nach Mamallapuram gebracht, wo Sie übernachten werden. Mamallapuram – Reliefe aus dem siebten und achten Jahrhundert, geschnitzte Felsentempel, Höhlentempel und "Wagen"-Tempel aus dem goldenen Stein der Koromandelküste haben Mamallapuram zu einem erstaunlichen Ort gemacht, der sogar zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Hier regierten die Pallavas. Die Pallavas sind eine der drei großen Dynastien Tamil Nadus, die vom achten bis zum elften Jahrhundert dominiert haben. Sie haben einen florierenden Hafen geschaffen, der sehr lukrativ im Handel mit Südostasien ist. Die Stadt hat einen wunderbaren Ufertempel des Vishnu, der von dankbaren Kaufleuten erbaut wurde. Sie finden dort weitere Felsentempel und über ein Dutzend Höhlentempel. Darunter der weltweit größte Tempel „die Buße von Arjuna“. Übernachtung im Mamalla Heritage oder vergleichbar.

Bei Ihrer Ankunft in Chennai werden Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel nach Mamallapuram gebracht, wo Sie übernachten werden. Mamallapuram – Reliefe aus dem siebten und achten Jahrhundert, geschnitzte Felsentempel, Höhlentempel und "Wagen"-Tempel aus dem goldenen Stein der Koromandelküste haben Mamallapuram zu einem erstaunlichen Ort gemacht, der sogar zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Hier regierten die Pallavas. Die Pallavas sind eine der drei großen Dynastien Tamil Nadus, die vom achten bis zum elften Jahrhundert dominiert haben. Sie haben einen florierenden Hafen geschaffen, der sehr lukrativ im Handel mit Südostasien ist. Die Stadt hat einen wunderbaren Ufertempel des Vishnu, der von dankbaren Kaufleuten erbaut wurde. Sie finden dort weitere Felsentempel und über ein Dutzend Höhlentempel. Darunter der weltweit größte Tempel „die Buße von Arjuna“. Übernachtung im Mamalla Heritage oder vergleichbar

2. Tag : Mamallapuram

Ihre Reise führt Sie direkt ins Herz des ländlichen Indiens, wo Sie morgens das kleine Nachbardorf Mamallapurams besichtigen. Nach der Abfahrt von Mamallapuram wird der erste Stopp das Töpferhaus sein. Dort werden Sie eine kleine Demonstration in der Werkstatt im Hinterhof des Hauses sehen. Auf der Fahrt zum Dorf namens Kadumbadi besuchen Sie auch eine Dorfschule und an einem Dorftempel bekommen Sie eine kleine Pooja (Segnung). Wenn Sie Glück haben, sind Sie während eines der lokalen Festes dort. Während der Tour haben Sie viele Gelegenheiten für Fotos, wie beispielsweise eine Hochzeit oder Sie können beobachten, wie Büffel ihr Wasserbad genießen etc. Genießen Sie hausgemachte Speisen in einem Lokal vor Ort. Später fahren Sie zurück nach Mamallapuram und besichtigen dort die Tempelanlagen. Danach besuchen Sie ein kleines Dorf am Meer, welches einmal der wichtigste Hafen der Pallava-Dynastie (vom 5. bis 9. Jahrhundert) war. Heute ist es ein Ort mit mehreren antiken skulpturalen Wundern. Weiterer Punkt auf der Reiseroute: Arjuna's Penance – hier ist das weltgrößte Relief mit den Maßen 27 mal 9 Meter zu finden. Am Ende des Rundgangs besichtigen Sie den Shore Temple (Ufer Tempel) Der dekorativ schöne Tempel wurde beiden, Vishnu und Shiva gewidmet und im dravidischen Stil erbaut. Genießen Sie die herrliche Lage direkt am Meer. Übernachtung im Mamalla Heritage oder vergleichbar.

Ihre Reise führt Sie direkt ins Herz des ländlichen Indiens, wo Sie morgens das kleine Nachbardorf Mamallapurams besichtigen. Nach der Abfahrt von Mamallapuram wird der erste Stopp das Töpferhaus sein. Dort werden Sie eine kleine Demonstration in der Werkstatt im Hinterhof des Hauses sehen. Auf der Fahrt zum Dorf namens Kadumbadi

EAST ASIA TOURS

IT'S YOUR TRIP GmbH

Geschäftsführer Matthias Ruch

Telefon: +49 (0) 89 69393227 · E-Mail: info@eastasiatours.de · www.eastasiatours.de

Parkstr. 39 · D-82065 Baierbrunn

besuchen Sie auch eine Dorfschule und an einem Dorftempel bekommen Sie eine kleine Pooja (Segnung). Wenn Sie Glück haben, sind Sie während eines der lokalen Festes dort. Während der Tour haben Sie viele Gelegenheiten für Fotos, wie beispielsweise eine Hochzeit oder Sie können beobachten, wie Büffel ihr Wasserbad genießen etc. Genießen Sie hausgemachte Speisen in einem Lokal vor Ort. Später fahren Sie zurück nach Mamallapuram und besichtigen dort die Tempelanlagen. Danach besuchen Sie ein kleines Dorf am Meer, welches einmal der wichtigste Hafen der Pallava-Dynastie (vom 5. bis 9. Jahrhundert) war. Heute ist es ein Ort mit mehreren antiken skulpturalen Wundern. Weiterer Punkt auf der Reiseroute: Arjuna's Penance – hier ist das weltgrößte Relief mit den Maßen 27 mal 9 Meter zu finden. Am Ende des Rundgangs besichtigen Sie den Shore Temple (Ufer Tempel) Der dekorativ schöne Tempel wurde beiden, Vishnu und Shiva gewidmet und im dravidischen Stil erbaut. Genießen Sie die herrliche Lage direkt am Meer. Übernachtung im Mamalla Heritage oder vergleichbar

3. Tag : Mamallapuram nach Kumbakonam

Nach dem Frühstück checken Sie um 7.30 Uhr aus und fahren nach Kumbakonam, einer kleinen typisch indischen Stadt. Auf dem Weg besichtigen Sie den Tempel in Gangaikonda Cholapuram (ein berühmter Shiva-Tempel) mit seinen schönen hohen Türmen, geziert mit vielen kleinen Skulpturen. Sie erzählen die Geschichten der alten Epen. Dann geht es weiter nach Kumbakonam, wo Sie in Ihr Hotel einchecken. Nun steht ein Besuch des Darasuram Tempels, der im Speicher des Weißen Elefanten gebaut wurde, auf dem Programm. Weiter geht es zu einer Seidenweberei in einem nahe gelegenen Ort. Übernachtung im Hotel Indeco Swamimalai in Kumbakonam oder vergleichbar

Nach dem Frühstück checken Sie um 7.30 Uhr aus und fahren nach Kumbakonam, einer kleinen typisch indischen Stadt. Auf dem Weg besichtigen Sie den Tempel in Gangaikonda Cholapuram (ein berühmter Shiva-Tempel) mit seinen schönen hohen Türmen, geziert mit vielen kleinen Skulpturen. Sie erzählen die Geschichten der alten Epen. Dann geht es weiter nach Kumbakonam, wo Sie in Ihr Hotel einchecken. Nun steht ein Besuch des Darasuram Tempels, der im Speicher des Weißen Elefanten gebaut wurde, auf dem Programm. Weiter geht es zu einer Seidenweberei in einem nahe gelegenen Ort. Übernachtung im Hotel Indeco Swamimalai in Kumbakonam oder vergleichbar

4. Tag : Kumbakonam (Tagesausflug nach Tanjavur)

Nach einem leckeren Frühstück brechen Sie zu einem Tagesausflug nach Tanjavur auf. Dort besichtigen Sie den Sri Brihadeshwara Tempel, der vom großen Chola König Raja Raja I im 10. Jahrhundert gebaut wurde. Dieser Tempel ist ein herausragendes Beispiel für die Chola Architektur. Die gigantische Stierstatue des Nandi bewacht das Innere des Tempels. Die Wände, voller Wandmalereien aus der Chola und der Nayak Periode, sind ein Heiligtum. Diese wunderbare Sehenswürdigkeit ist ein Teil des Weltkulturerbes der UNESCO. Nun setzen Sie Ihre Tour zum Tanjavur Palast & Museum fort. Dieser Palast hat eine bemerkenswerte Architektur und wurde teilweise von den Nayaks und teilweise von den Marathen um 1550 erbaut. Das königliche Museum zeigt viele Gegenstände der Könige, die im Palast regiert haben, wie Kleidung, Kopfbedeckungen und Jagdwaffen sowie vieles mehr. Nachdem Sie das beeindruckende Bronzemuseum besichtigt haben, geht es weiter zur Bronzefabrik. Wir nehmen Sie mit zu einem speziellen Besuch in das Nachbardorf, um die Kunst der Statuen-Herstellung und Glasmalerei zu erleben. Im Anschluss fahren Sie zurück nach Kumbakonam. Übernachtung im Hotel Indeco Swamimalai in Kumbakonam oder vergleichbar

Nach einem leckeren Frühstück brechen Sie zu einem Tagesausflug nach Tanjavur auf. Dort besichtigen Sie den Sri Brihadeshwara Tempel, der vom großen Chola König Raja Raja I im 10. Jahrhundert gebaut wurde. Dieser Tempel ist ein herausragendes Beispiel für die Chola Architektur. Die gigantische Stierstatue des Nandi bewacht das Innere des Tempels. Die Wände, voller Wandmalereien aus der Chola und der Nayak Periode, sind ein Heiligtum. Diese wunderbare Sehenswürdigkeit ist ein Teil des Weltkulturerbes der UNESCO. Nun setzen Sie Ihre Tour zum Tanjavur Palast & Museum fort. Dieser Palast hat eine bemerkenswerte Architektur und wurde teilweise von den Nayaks und teilweise von den Marathen um 1550 erbaut. Das königliche Museum zeigt viele Gegenstände der Könige, die im Palast regiert haben, wie Kleidung, Kopfbedeckungen und Jagdwaffen sowie vieles mehr. Nachdem Sie das beeindruckende Bronzemuseum besichtigt haben, geht es weiter zur Bronzefabrik. Wir nehmen Sie mit zu einem speziellen Besuch in das Nachbardorf, um die Kunst der Statuen-Herstellung und Glasmalerei zu erleben. Im Anschluss fahren Sie zurück nach Kumbakonam. Übernachtung im Hotel Indeco Swamimalai in Kumbakonam oder vergleichbar

5. Tag : Kumbakonam nach Madurai



Nach dem Frühstück checken Sie aus und fahren über Karaikudi nach Madurai. Auf der Fahrt besuchen Sie einen kleinen Tempel, der um einen kleinen Banyanbaum herum gebaut wurde. Dort gibt es fast lebensgroße Tonpferde, die Opfergaben an die Götter darstellen. Wir fahren weiter in das Dorf Kanadukaathan, wo Sie den Mädchen beim Jasminketten fädeln zusehen können. An kleine Ständen werden Armreifen und Kekse angeboten und in der Umgebung sehen Sie die Menschen bei der Arbeit in den smaragdgrünen Reisfeldern. Nun wartet Mandurai mit seinem heiligen Fluss Vaigai auf Sie. Madurai hat die Form einer Lotusblüte und ist das Ziel von Tausenden von Pilgern. Sie ist die älteste und zweitgrößte Stadt in Tamil Nadu. Die Legende besagt, dass der Pandyan König Kulasekhara einen großen Tempel gebaut hat und um ihn herum eine Stadt in Form einer Lotusblüte entstand. Die Stadt wurde benannt am Tag, als Lord Shiva kam, um die Menschen zu segnen mit seinem Nektar aus seinen verfilzten Haaren. So nannten sie diese „Madhurapuri“ und später „Madurai“. Nach der Ankunft checken Sie in Ihr Hotel JC Residency (oder vergleichbar). Nach dem Frühstück checken Sie aus und fahren über Karaikudi nach Madurai. Auf der Fahrt besuchen Sie einen kleinen Tempel, der um einen kleinen Banyanbaum herum gebaut wurde. Dort gibt es fast lebensgroße Tonpferde, die Opfergaben an die Götter darstellen. Wir fahren weiter in das Dorf Kanadukaathan, wo Sie den Mädchen beim Jasminketten fädeln zusehen können. An kleine Ständen werden Armreifen und Kekse angeboten und in der Umgebung sehen Sie die Menschen bei der Arbeit in den smaragdgrünen Reisfeldern. Nun wartet Mandurai mit seinem heiligen Fluss Vaigai auf Sie. Madurai hat die Form einer Lotusblüte und ist das Ziel von Tausenden von Pilgern. Sie ist die älteste und zweitgrößte Stadt in Tamil Nadu. Die Legende besagt, dass der Pandyan König Kulasekhara einen großen Tempel gebaut hat und um ihn herum eine Stadt in Form einer Lotusblüte entstand. Die Stadt wurde benannt am Tag, als Lord Shiva kam, um die Menschen zu segnen mit seinem Nektar aus seinen verfilzten Haaren. So nannten sie diese „Madhurapuri“ und später „Madurai“. Nach der Ankunft checken Sie in Ihr Hotel JC Residency (oder vergleichbar).

6. Tag : Madurai



Morgens besichtigen Sie den schönen Meenakshi Tempel. Seine enormen Kuppeln mit fröhlich farbigen Statuen prägen die Landschaft und sind in ganz Madurai sichtbar. Dieser Tempel wurde Lord Shiva und der Göttin Meenakshi gewidmet. Im Jahr 1560 wurde der Tempel von Vishwanatha Nayak entworfen, während der Regierungszeit von 1623 bis 1655 von Thirumalai Nayak gebaut, aber seine Geschichte reicht 2000 Jahre zurück, als Madurai die Hauptstadt der Pandya Könige war. Es gibt 4 Eingänge zu den Tempeln und 12 Türme, die zwischen 45 bis 50 m hoch sind. Der Tempel ist berühmt für seinen 1000 Säulen Flur. Er war auch Jahrhunderte lang das Zentrum der tamilischen Kultur, der Kunst, des Tanzes und der Musik. Sie fahren weiter zum Palast der Tirumalai Nayak, einem indo-sarazenischen Komplex, der im Jahr 1523 erbaut wurde. Es gibt keine anderen Gebäude in Madurai, die den architektonischen Stil der Nayaks besser veranschaulichen würden. Der bemerkenswerteste Teil dieses Palastes ist der Swarga Vilasam, der als Audienzsaal dient. Die riesige Kuppel ist ein beeindruckendes Beispiel der Ingenieurkunst seiner Erbauer, eine Höhe von 20 m ohne jegliche Art von Stütze. Bevor Sie eine Fahrrad Rikscha Rundfahrt durch Madurai unternehmen, können Sie sich ein wenig im Hotel ausruhen und erfrischen.

Die Tour bietet Ihnen unvergessliche Eindrücke von dieser antiken Stadt. Sie fahren durch die engen Straßen und Gassen von Madurai, die Ihnen das typische Leben der Einheimischen vor Ort zeigen. Die Fahrrad Rikscha ist die umweltfreundlichste Form des Transports. Die 120 Fahrer würden ihrer Lebensgrundlage beraubt werden, wenn sie die Rikscha nicht nutzen könnten, vor allem weil sie nicht in der Lage sind, sich die modernen Transportformen wie ein Taxi zu kaufen. Übernachtung im Hotel JC Residency oder vergleichbar Morgens besichtigen Sie den schönen Meenakshi Tempel. Seine enormen Kuppeln mit fröhlich farbigen Statuen prägen die Landschaft und sind in ganz Madurai sichtbar. Dieser Tempel wurde Lord Shiva und der Göttin Meenakshi gewidmet. Im Jahr 1560 wurde der Tempel von Vishwanatha Nayak entworfen, während der Regierungszeit von 1623 bis 1655 von Thirumalai Nayak gebaut, aber seine Geschichte reicht 2000 Jahre zurück, als Madurai die Hauptstadt der Pandya Könige war. Es gibt 4 Eingänge zu den Tempeln und 12 Türme, die zwischen 45 bis 50 m hoch sind. Der Tempel ist berühmt für seinen 1000 Säulen Flur. Er war auch Jahrhunderte lang das Zentrum der tamilischen Kultur, der Kunst, des Tanzes und der Musik. Sie fahren weiter zum Palast der Tirumalai Nayak, einem indo-sarazenischen Komplex, der im Jahr 1523 erbaut wurde. Es gibt keine anderen Gebäude in Madurai, die den architektonischen Stil der Nayaks besser veranschaulichen würden. Der bemerkenswerteste Teil dieses Palastes ist der Swarga Vilasam, der als Audienzsaal dient. Die riesige Kuppel ist ein beeindruckendes Beispiel der Ingenieurkunst seiner Erbauer, eine Höhe von 20 m ohne jegliche Art von Stütze. Bevor Sie eine Fahrrad Rikscha Rundfahrt durch Madurai unternehmen, können Sie sich ein wenig im Hotel ausruhen und erfrischen. Die Tour bietet Ihnen unvergessliche Eindrücke von dieser antiken Stadt. Sie fahren durch die engen Straßen und Gassen von Madurai, die Ihnen das typische Leben der Einheimischen vor Ort zeigen. Die Fahrrad Rikscha ist die umweltfreundlichste Form des Transports. Die 120 Fahrer würden ihrer Lebensgrundlage beraubt werden, wenn sie die Rikscha nicht nutzen könnten, vor allem weil sie nicht in der Lage sind, sich die modernen Transportformen wie ein Taxi zu kaufen. Übernachtung im Hotel JC Residency oder vergleichbar

7. Tag : Madurai nach Periyar



Auch heute checken Sie nach dem Frühstück wieder aus und fahren nach Periyar oder Thekkady. Auf der Fahrt besichtigen Sie eine Ziegelfabrik. Periyar oder Thekkady liegen im Idukki Bezirk. Mit dem Klang des Names können Sie sich Elefanten vorstellen, endlose Hügelketten sowie den würzigen Duft von Plantagen. Hier in der frischen, kühlen Luft der westlichen Ghats erleben Sie die schönsten Ferien. Im Periyar Wald von Thekkady liegt eines der schönsten Wildreservate Indiens. Im ganzen Umkreis finden Sie malerische Plantagen und Bergdörfer, die Ihnen viele Möglichkeiten für Wanderungen und Bergtouren bieten. Der Periyar Wildpark ist eines der 16 Tiger Reservate in Indien und zählt zu den schönsten Wildparks der Welt. Das Reservat umfaßt 21 Quadratmeilen. Seit die Möglichkeit besteht mit dem Boot durch diesen Park zu reisen, kann man in kurzer Zeit große Abschnitte besuchen und Sie erleben die Wildnis wie nie zuvor. Es gibt wohl keinen Park der Welt, wo das Verhalten der Elefanten mit solchem Komfort und mit dieser Sicherheit beobachtet werden kann. Bei Ankunft checken Sie im Hotel ein. Später besichtigen Sie einen Gewürzgarten. Die weitläufigen Gärten enthalten bekannte und ungewöhnliche Gewürze und Kräuter mit einer Vielzahl von kulinarischen und medizinischen Zwecken. Sie erfahren viel über die Nutzung der Gewürze für die Zubereitung der lokalen Gerichte. Übernachtung im Hotel Pepper County oder vergleichbar Auch heute checken Sie nach dem Frühstück wieder aus und fahren nach Periyar oder Thekkady. Auf der Fahrt besichtigen Sie eine Ziegelfabrik. Periyar oder Thekkady liegen im Idukki Bezirk. Mit dem Klang des Names können Sie sich Elefanten vorstellen, endlose Hügelketten sowie den würzigen Duft von Plantagen. Hier in der frischen, kühlen Luft der westlichen Ghats erleben Sie die schönsten Ferien. Im Periyar Wald von Thekkady liegt eines der schönsten Wildreservate Indiens. Im ganzen Umkreis finden Sie malerische Plantagen und Bergdörfer, die Ihnen viele Möglichkeiten für Wanderungen und Bergtouren bieten. Der Periyar Wildpark ist eines der 16 Tiger Reservate in Indien und zählt zu den schönsten Wildparks der Welt. Das Reservat umfaßt 21 Quadratmeilen. Seit die Möglichkeit besteht mit dem Boot durch diesen Park zu reisen, kann man in kurzer Zeit große Abschnitte besuchen und Sie erleben die Wildnis wie nie zuvor. Es gibt

wohl keinen Park der Welt, wo das Verhalten der Elefanten mit solchem Komfort und mit dieser Sicherheit beobachtet werden kann. Bei Ankunft checken Sie im Hotel ein. Später besichtigen Sie einen Gewürzgarten. Die weitläufigen Gärten enthalten bekannte und ungewöhnliche Gewürze und Kräuter mit einer Vielzahl von kulinarischen und medizinischen Zwecken. Sie erfahren viel über die Nutzung der Gewürze für die Zubereitung der lokalen Gerichte. Übernachtung im Hotel Pepper County oder vergleichbar

8. Tag : Periyar



Morgens erwartet Sie eine Bootsfahrt auf dem Periyar See, um die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Während der Bootsfahrt sehen Sie wahrscheinlich Tiere wie Wildschweine, Sambars, Wildhunde, Langur Affen und Wildelefanten. Am Abend können Sie sich die "Kalaripayatu" Vorführung ansehen, die eine einheimische Kampfkunst darstellt. Übernachtung im Hotel Pepper County oder vergleichbar

Morgens erwartet Sie eine Bootsfahrt auf dem Periyar See, um die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Während der Bootsfahrt sehen Sie wahrscheinlich Tiere wie Wildschweine, Sambars, Wildhunde, Langur Affen und Wildelefanten. Am Abend können Sie sich die "Kalaripayatu" Vorführung ansehen, die eine einheimische Kampfkunst darstellt. Übernachtung im Hotel Pepper County oder vergleichbar

9. Tag : Periyar nach Alleppey



Nachdem Sie ausgecheckt haben, erwartet Sie ein "Kettuvallam", ein traditionelles Handelsschiff, mit dem Sie die Backwaters erkunden. Sie werden beeindruckt sein von der Weite der Reisfelder, die diese schönen Backwaters (Rückstauflüsse) umgeben. Das Boot wird für Sie unterwegs anhalten, damit Sie einen Einblick in das Dorfleben des ländlichen Keralas bekommen. An Bord können Sie ein richtiges einheimisches Essen genießen. Enthaltene Mahlzeit: Frühstück, Mittag, Abendessen, Wasser Übernachtung auf dem Hausboot

Nachdem Sie ausgecheckt haben, erwartet Sie ein "Kettuvallam", ein traditionelles Handelsschiff, mit dem Sie die Backwaters erkunden. Sie werden beeindruckt sein von der Weite der Reisfelder, die diese schönen Backwaters (Rückstauflüsse) umgeben. Das Boot wird für Sie unterwegs anhalten, damit Sie einen Einblick in das Dorfleben des ländlichen Keralas bekommen. An Bord können Sie ein richtiges einheimisches Essen genießen. Enthaltene Mahlzeit: Frühstück, Mittag, Abendessen, Wasser Übernachtung auf dem Hausboot

10. Tag : Alleppey nach Cochin

Später am Morgen verlassen Sie Ihr Hausboot und fahren nach Cochin. Sie besichtigen die Jüdische Synagoge (Freitag & Samstag geschlossen), die 1568 erbaut wurde. Schriftrollen des Alten Testaments und eine Reihe von in hebräischer Schrift geschriebenen Kupferplatten werden hier aufbewahrt. Das Gebäude wurde 1662 von den Portugiesen zerstört und von

Holländern 2 Jahre später wieder aufgebaut. Sie besichtigen auch den Mattancherry Palast, von den Portugiesen 1555 erbaut. Der Palast wurde Raja (dem König) als Geste des guten Willens geschenkt. Die Haupthalle war der Krönungssaal des Rajas. Die Gewänder, Turbane, Sänften und die Wandmalereien aus der hinduistischen Mythologie sind sehenswert. Der Ort gilt als die älteste europäische Siedlung in ganz Indien. Am Abend besichtigen Sie das Auditorium, um sich das berühmte Tanzdrama von Kerala, den Kathakali anzusehen. Der Tanz erzählt von einer großen Geschichte mit fantastischen Kostümen und aufwendigem Make up. Übernachtung bei einer Gastfamilie. Hotel Dutch Bungalow
Später am Morgen verlassen Sie Ihr Hausboot und fahren nach Cochin. Sie besichtigen die Jüdische Synagoge (Freitag & Samstag geschlossen), die 1568 erbaut wurde. Schriftrollen des Alten Testaments und eine Reihe von in hebräischer Schrift geschriebenen Kupferplatten werden hier aufbewahrt. Das Gebäude wurde 1662 von den Portugiesen zerstört und von Holländern 2 Jahre später wieder aufgebaut. Sie besichtigen auch den Mattancherry Palast, von den Portugiesen 1555 erbaut. Der Palast wurde Raja (dem König) als Geste des guten Willens geschenkt. Die Haupthalle war der Krönungssaal des Rajas. Die Gewänder, Turbane, Sänften und die Wandmalereien aus der hinduistischen Mythologie sind sehenswert. Der Ort gilt als die älteste europäische Siedlung in ganz Indien. Am Abend besichtigen Sie das Auditorium, um sich das berühmte Tanzdrama von Kerala, den Kathakali anzusehen. Der Tanz erzählt von einer großen Geschichte mit fantastischen Kostümen und aufwendigem Make up. Übernachtung bei einer Gastfamilie. Hotel Dutch Bungalow

11. Tag : Abreise und Transfer

Morgens checken Sie aus und werden für Ihren Weiterflug zum Flughafen Cochin gebracht. Morgens checken Sie aus und werden für Ihren Weiterflug zum Flughafen Cochin gebracht.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
01/04/2025 - 30/09/2025	1080 €	2034 €
01/10/2025 - 20/12/2025	1187 €	2200 €
21/12/2025 - 15/01/2026	1234 €	2254 €
16/01/2026 - 31/03/2026	1198 €	2254 €
01/04/2026 - 30/09/2026	1155 €	2175 €
01/10/2026 - 20/12/2026	1270 €	2354 €
21/12/2026 - 15/01/2027	1319 €	2411 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Übernachtung im DZ / Zweibettzimmer in oben 3* aufgeführten Hotels oder gleichwertige (Kategorie Standard Zimmer)
- Unterstützung bei Ankunft/ Abfahrt von einem erfahrenen Vertreter unseres Büros
- Traditioneller indischer Empfang mit einem alkoholfreien Begrüßungsgetränk
- Frühstücksbuffet im Hotel
- Eintrittsgelder
- Täglich eine Flasche Wasser (0,5 Ltr.) pro Person während der Besichtigungen und Fahrt
- Transport bei allen Ausflügen und Transfers im klimatisierten Auto laut Reiseverlauf
- Service einer lokalen englischsprechenden/ deutschsprechenden privaten Reiseleitung vor Ort für alle Besichtigungen und Ausflüge
- Auf dem Hausboot mit Übernachtung sind alle Mahlzeiten enthalten
- Kathakali Tanzvorführung in Cochin
- Straßengebühren, Parkgebühren, Benzin, zwischenstaatliche Steuern
- Alle aktuell geltenden Steuern

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

- Andere als die im Reiseverlauf angegeben Mahlzeiten, sie sind optional
 - Alle alkoholischen und nicht alkoholischen Getränke
 - Wasser während der Mahlzeiten
 - Camera Gebühr & Tips (Trinkgelder), Gratifizierungen, etc.
 - Dinge des persönlichen Gebrauchs, wie Wäschereiservice, Telefon, Spa-Anwendungen, Getränke, Zimmerservice, etc.
 - Alle Arten von Versicherungen
 - Internationale Flug- und Flughafenkosten, wenn es zusätzliche geben sollte
 - Alle anderen als die oben aufgeführten Einschlüsse
 - Beliebige Willkommens- und Abschiedsgeschenke
- Visum

- Zuschläge für 4 * Hotel
427 € Pro Person

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Stefan Meier

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Reiseberater

Beschreibung:

Name: Stefan Meier

Position: Reiseberater

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Stefan Meier, gerne organisiere ich Ihre nächste Reise für Sie.

Nachdem ich mich für in den 90-iger Jahren entschloss eine längere Asienreise anzutreten wurde es für mich klar eine Tätigkeit in der Touristik anzustreben. Nach einem BWL Studium mit Schwerpunkt Tourismus bin ich nun seit über 20 Jahren mit der Planung maßgeschneiderter Reisen beschäftigt und ich freue mich seitdem täglich immer wieder aufs Neue Traumreisen zu verwirklichen.

Warum ich reise?

Bei mir ist es zum einen die nicht endend wollende Sehnsucht nach fremden Kulturen und beeindruckender Natur als auch die Kraft, welche ich aus jeder Reise schöpfe.

Mein Lieblingsreiseziel:

Asien – und ganz besonders Nepal, Indien und Indonesien.

So reise ich gerne:

So individuell und wie möglich und so organisiert wie nötig. Zu Fuß in der Natur auf dem Weg zu einer einfachen, sauberen Lodge, gerne aber auch mittels PKW/Fahrer in ein schönes kleines gut gelegenes Hotel.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Indien, Costa Rica, bayrischer Wald.

Die weiteste Reise:

Indonesien

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Nepal und Indien.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISETIPPS

Reiseland: Indien

Beste Reisezeit für eine Indien Rundreise

Die beste Reisezeit für eine Indien Individualreise ist von Oktober bis März. In diesen Monaten sind die Temperaturen angenehm, und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten lassen sich problemlos erkunden.

Kleidungstipps für Ihre Indien Reise

- **Himalaya-Region:** Warme Kleidung für kühle Temperaturen.
- **Rajasthan & Delhi:** Leichte Baumwollkleidung für heiße Tage.
- **Südindien:** Luftige Kleidung und Regenschutz während der Monsunzeit.

Reisekosten & Trinkgeld in Indien

- **Trinkgeld:** 10–15 % in Restaurants, kleine Beträge für Fahrer und Guides.
- **Essenskosten:** Günstige Straßenküche ab 2–5 USD, gehobene Restaurants ca. 20 USD pro Mahlzeit.
- **Einreisegebühren:** Visum erforderlich, online beantragbar.

Geld & Zahlungsmittel für Ihre Indien Individualreise

- **Währung:** Indische Rupie (INR).
- **Geld wechseln:** Wechselstuben und Banken bieten faire Kurse, US-Dollar wird teilweise akzeptiert.
- **Kreditkarten:** Weit verbreitet in Städten, Bargeld für ländliche Regionen empfohlen.

Verkehr & Transport während Ihrer Indien Rundreise

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Günstige Züge und Busse, aber oft überfüllt.
- **Shuttles & Taxis:** Empfehlenswert für bequemes Reisen zwischen Städten.
- **Mietwagen:** Nicht empfohlen wegen des chaotischen Verkehrs.

Wichtige Informationen für Ihre Indien Reise

- **Stromspannung:** 230 Volt – Adapter für europäische Stecker erforderlich.
- **Empfohlene Restaurants:** Probieren Sie authentische indische Currys und Street-Food-Spezialitäten.
- **Leitungswasser:** Nicht trinkbar – gefiltertes oder abgefülltes Wasser nutzen.

Buchen Sie Ihre Traumreise mit einem erfahrenen **Reisebüro Individualreisen Indien** und entdecken Sie die Vielfalt dieses einzigartigen Landes.

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage: Das Himalaya-Gebirge bildet die natürliche Nordgrenze Indiens während der Süden des Landes vom Indischen Ozean

umschlossen wird. Zusätzlich grenzt Indien an Pakistan, Nepal, Bhutan, Myanmar, das chinesische autonome Gebiet Tibet und Bangladesch.

Hauptstadt: Neu-Delhi mit ca. 250.000 Einwohnern (Delhi gesamt: ca. 11 Millionen Einwohner)

Landessprache: Hindi, Englisch, Urdu, Panjabi

Wichtige Städte: Mumbai, Bangalore, Hyderabad, Ahmedabad, Chennai, Kalkutta

Klima: In Nord- und Zentralindien herrscht vornehmlich subtropisches Kontinentalklima vor, Ausnahmen stellen hier die Berregionen dar, während im Süden und in den Küstengebieten hingegen ein stärker maritim geprägtes tropisches Klima vorherrscht. Deswegen treten im Norden teils erhebliche Temperaturschwankungen im Verlauf des Jahres auf. Im Dezember und Januar können Temperaturen von 10 bis 15 °C in den nördlichen Tiefebene auftreten, während es in der heißesten Phase zwischen April und Juni durchaus Höchsttemperaturen von 40 bis über 50 °C sein können. Ganzjährig relativ konstant heiß ist es hingegen im Süden des Landes. Die Regenzeit dauert von Juni bis September oder Oktober an.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Ein Visum ist bei der zuständigen indischen Auslandsvertretung zu beantragen. Touristenvisa werden stets mit einer Gültigkeitsdauer von 6 Monaten ab dem Tag des Ausstellungsdatums ausgestellt. Diese ermöglichen die mehrmalige Einreisen (multiple entry visa). Verlängerungen können nur in begründeten Ausnahmefällen, z.B. ernsthafte Erkrankungen am Urlaubsort, durch das zuständige örtliche Foreigners' Regional Registration Office (FRRO) erfolgen. Sollte man nicht innerhalb der Gültigkeit des Visums ausreisen, droht eine Haftstrafe und mehrjähriges Einreiseverbot. Achten Sie bei der Einreise darauf, dass Ihr Pass den Einreisestempel erhält, um etwaige Probleme bei der Ausreise vorzubeugen.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen, Typhus und Hepatitis A. Bei längeren Aufenthalten oder besonderer Gefährdung werden auch Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Meningokokken-Meningitis ACWY und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Das Risiko einer Malariaerkrankung tritt ganzjährig mit saisonalen Schwankungen auf. Abgesehen von Höhenlagen über etwa 1500 Meter liegt in Indien ganzjährig ein mittleres Übertragungsrisiko für Malariaerkrankungen vor. Besonders in den Monaten in und nach der Regenzeit steigen das Risiko an. Auch in den großen Städten besteht die Gefahr einer Erkrankung. Am höchsten ist das Risiko im Tiefland im Nordosten und im Bundesstaat Orissa und sinkt vom Norden und den zentralen Landesteilen nach Süden hin. Deswegen und zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem

Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)